

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	7
ERSTES KAPITEL: DIE MARIENKIRCHE AUF DER FESTUNG	
I. Der Stand der Forschung	11
II. Die Geschichte	12
1. Die Frühzeit	12
2. Die Marienkirche als Hofkirche der Bischöfe	14
3. Von der Säkularisation bis zur Gegenwart	15
III. Die Kirche	15
1. Der Bestand	15
2. Die Rekonstruktion der Bauzustände bis zum 11. Jhdt. .	17
IV. Die Datierung und Einordnung der Marienkirche	20
1. Die Literatur zur Kunstgeschichte und der Widerstreit der Meinungen um die Ergebnisse des »Felix Ordo« ...	20
2. Versuch der Bestimmung des Baues in seinen Teilen	23
3. Ergebnis	32
ZWEITES KAPITEL: ABTEIKIRCHE SANKT STEPHAN	
I. Der Stand der Forschung	33
1. Die Literatur zur Geschichte	33
2. Die Literatur zur Kunstgeschichte	34
II. Die Geschichte	35
1. Die Gründung	35
2. Kollegiatstift oder Benediktinerkloster?	39
3. Die Geschehnisse der Abteigebäude bis zur Säkularisation .	42
4. Die Zeit nach der Säkularisation	44

III. Die Kirche	45
1. Der Bestand	45
2. Die Überlieferung zur Gestalt der Kirche	48
3. Die Rekonstruktion des Bauzustandes zu verschiedenen Zeiten	49
4. Zusammenfassende Darstellung der Gründungsanlage ..	55
IV. Die Einordnung	61
1. Die Fragestellung	61
2. Die Doppelhörigkeit und die stilistische Stellung	61
3. Landschaftliche Beziehungen	64
4. Der Westchor und seine ikonologischen Bindungen	65

DRITTES KAPITEL: ABTEIKIRCHE SANKT BURKARD

I. Der Stand der Forschung	66
1. Die Literatur zur Geschichte	66
2. Die Literatur zur Kunstgeschichte	66
II. Die Geschichte	66
1. Die Frühzeit	66
2. Von der Reform von 986 bis 1464	68
3. Die Zeit des Ritterstiftes: 1464—1803	70
4. St. Burkard als Pfarrkirche von 1803 bis heute	71
III. Die Kirche	72
1. Der Bestand	72
2. Die Überlieferung zur Gestalt der Kirche	76
3. Die Rekonstruktion des Bauzustandes in den verschiedenen Phasen	78
4. Zusammenfassende Darstellung des mittelalterlichen Baues	87
IV. Die Einordnung	90
1. Die Fragestellung	90
2. Die Türme und das Langhaus im Rahmen der stilistischen Stellung	90
3. Landschaftliche Zusammenhänge	93
4. Reformzusammenhänge als Erklärung für bauliche Erscheinungen	94

VIERTES KAPITEL: STIFTSKIRCHE NEUMÜNSTER

I. Der Stand der Forschung	97
1. Die Literatur zur Geschichte	97
2. Die Literatur zur Kunstgeschichte	98
II. Die Geschichte	98
1. Die Frühzeit	98
2. Die Gründung	100
3. Die Ereignisse bis 1803	101
4. Die Geschehnisse der Kirche seit der Aufhebung des Stifts ..	103
III. Die Kirche	104
1. Der Bestand	104
2. Die Überlieferung zur Gestalt der Kirche	111
3. Der Zustand der Kirche bis zum Neubau um 1200	112
4. Der Neubau um 1200	121
5. Der Gründungsbau	123
IV. Die Einordnung	127

FÜNFTES KAPITEL: PFARRKIRCHE SANKT PETER

I. Der Stand der Forschung	128
II. Die Geschichte	128
1. Zur Gründung	128
2. Die Geschehnisse der Pfarrkirche	129
III. Die Kirche	130
1. Der Bestand	130
2. Die Überlieferung zur Gestalt der Kirche	132
3. Die Rekonstruktion des Bauzustandes bis zum Gründungsbau	133
4. Zusammenfassende Darstellung des Gründungsbaues ...	135
IV. Die Einordnung	136
1. Datierung	136
2. Eingruppierung des Baues nach der Stellung der Türme	137

SECHSTES KAPITEL: STIFT HAUG

I. Der Stand der Forschung	139
----------------------------------	-----

II. Die Geschichte	140
1. Die Frühzeit	140
2. Die Geschehnisse der Stiftung vom 12. Jahrhundert bis zum Abbruch der Kirche im Jahr 1656	140
III. Die Kirche	143
1. Die Lage und die überlieferten und erhaltenen Reste	143
2. Die Aussagen der bildlichen Quellen zur Gestalt der Kirche	145
3. Die Rekonstruktion der Stiftskirche aus dem 12. Jhd. ..	150
IV. Die Einordnung	151
1. Die Fragestellung	151
2. Die Stellung des Baues und die Frage der Zweiturmfassade	152
3. Die Stellung der Stift Hauger Bauplastik	153

SIEBTES KAPITEL:

EHEMALIGE SCHOTTENKIRCHE ST. JAKOBUS

I. Der Stand der Forschung	159
1. Die Literatur zur Geschichte	159
2. Die Literatur zur Kunstgeschichte	159
II. Die Geschichte	160
1. Die Gründung	160
2. Die Geschehnisse der Klosterkirche bis zur Säkularisation ..	161
3. Die Zeit nach der Säkularisation	164
III. Die Kirche	164
1. Der Bestand	164
2. Die Überlieferung zur Gestalt der Kirche	168
3. Die Rekonstruktion des Bauzustandes bis in die Zeit der Gründung	168
4. Zusammenfassende Darstellung des Gründungsbaues ...	172
IV. Die Einordnung	174
1. Die Fragestellung	174
2. Das Verhältnis zur Regensburger Schottenkirche und die stilistische Stellung des Würzburger Baues	174
3. Die Herkunft der Bauformen	180
4. Erklärung von Bauformen durch außerkünstlerische Zusammenhänge	183

ACHTES KAPITEL: SANKT BURKARD II

I. Die Geschichte	187
II. Die Restaurierung	188
1. Der Bestand	188
2. Rekonstruktion der ursprünglichen Gestalt der Vorhalle	191
III. Die Einordnung	192

NEUNTES KAPITEL: STIFT NEUMÜNSTER II

Die Einordnung des Neubaus »um 1200«	196
--	-----

ZEHNTES KAPITEL: DIE UNBESTIMMBAREN BAUTEN

I. Die Bauten mit erhaltenem Mauerwerk	198
1. Allerheiligenkapelle	198
2. St. Martin	199
3. St. Michael	200
II. Die quellenmäßig überlieferten Bauten	201
1. Abteikapelle von St. Burkard	201
2. St. Afra	201
3. St. Gallus	202
4. St. Gertraud	202
5. Stift Haug I	203
6. St. Jakobus	203
7. St. Magnus (?)	204
8. St. Nikolaus bei St. Burkard	204
9. St. Nikolaus bei St. Stephan	204

SCHLUSSBETRACHTUNG	205
--------------------------	-----

EXKURS I: Zur Form und Verbreitung der Krypten im 11. Jahrhundert	208
--	-----

EXKURS II: Zur Bedeutung westlicher Hauptchöre	215
--	-----

EXKURS III: Zu den Erscheinungsformen des Stützenwechsels	221
---	-----

EXKURS IV: Zur Struktur und Verbreitung der Doppelturmfassade im 11. und 12. Jahrhundert	224
EXKURS V: Zur Frage der Herkunft der sogenannten »Schwäbischen Osttürme«	230
VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN	234
LITERATURVERZEICHNIS	235
ANHANG: QUELLEN AUSZÜGE	239
REGISTER	
1. Orte	257
2. Personen	261
3. Patrozinien	263
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	265
PLÄNE UND KARTEN	
TAFELN	
ABBILDUNGSNACHWEIS	